

bundes  
arbeits  
gemeinschaft

kommunale  
**kinderinteressen**  
vertretungen

Netzwerk zur Umsetzung der Rechte  
des Kindes auf kommunaler Ebene

# Türen öffnen für Kinder!

Ringvorlesung Berlin 13.11.2013: Kinderrechte verwirklichen – Making Children's Rights Real

Bericht über die Arbeit der Bundesarbeitsgemeinschaft Kommunaler Kinderinteressenvertretungen - Netzwerk zur Umsetzung der Rechte des Kindes auf kommunaler Ebene 2010 bis 2013  
Advocacy, Monitoring, Selbstorganisation auf kommunaler Ebene

bundes  
arbeits  
gemeinschaft

kommunale  
**kinderinteressen**  
vertretungen

Netzwerk zur Umsetzung der Rechte  
des Kindes auf kommunaler Ebene

# Übersicht

Ringvorlesung Berlin 13.11.2013: Kinderrechte verwirklichen – Making Children's Rights Real

- 1. Gründung und Rahmenbedingungen
- 2. Laufende Arbeit
- 3. Kinderrechte verwirklichen am Beispiel einer Kommune
- 4. Ausblick

# Ausgangslage

- Viele Namen, ähnliche Aufgaben und Funktionen
- jede/r arbeitet für sich, zwischen „Allzuständigkeit und Ohnmacht“
- Wichtiger Fokus: Partizipation von Kindern und Jugendlichen, verankert als Grundprinzip und Haltung unserer Arbeit
- Teilweise auch Monitoringfunktion mit Beschwerdemanagement und Ombudschaft zur Wahrung und Verwirklichung der Kinderrechte vor Ort
- Wahrnehmung von Querschnittsaufgaben, oft ohne nötige Ausstattung
- Seismografen für kindliche Lebenswelten und deren Gefährdungspotentiale
- Brückenkopfinstanzen zwischen Kindern und Jugendlichen sowie Verwaltung, Politik und Öffentlichkeit
- Breites und vielschichtiges Wissen um innovative und anregende Kinderinteressenvertretung
- Keine einfachen Rahmen- und Arbeitsbedingungen

bundes  
arbeits  
gemeinschaft

kommunale  
**kinderinteressen**  
vertretungen

Netzwerk zur Umsetzung der Rechte  
des Kindes auf kommunaler Ebene

# 1. Gründung und Rahmenbedingungen

Ringvorlesung Berlin 13.11.2013: Kinderrechte verwirklichen – Making Children's Rights Real

- **Gründung am 9.12.2010 in Berlin am Tag der Beendigung des NAP-Prozesses 2005-2010**
- **Engagierte kommunale Kinderinteressenvertreterinnen und -vertreter aus ganz Deutschland)**
- **sowie Unterstützende (Einzelpersonen, Organisationen, Institutionen)**
- **Beratungsprojekt „Für ein kindergerechtes Deutschland“ im Rahmen des NAP-Prozesses bis Ende 2010**
- **Seit 2012 Interimsgeschäftsstelle; Projektförderung durch Stiftung**

## 1.1 Ziele

- Einsetzen für engagierte und erfolgreiche kommunale Kinderinteressenvertretungen (Art. 4 UN-KRK)
- Gute Rahmenbedingungen in Städten und Gemeinden für eine nachhaltige Kinder-, Jugend- und Familienpolitik schaffen und erhalten
- Fokus: kinderpolitische Arbeit und Partizipation von Kindern und Jugendlichen (Art. 12 UN-KRK)
- Arbeit basiert auf den Grundrechten für Kinder und Jugendliche, die in UN-KRK sowie in den deutschen Gesetzen festgeschrieben sind, diese sollen mit Leben gefüllt und kontinuierlich bekannt gemacht werden (Art. 42 UN-KRK)
- „Wohl des Kindes“ bei wichtigen Vorhaben auf kommunaler Ebene besser berücksichtigen (Art. 3 UN-KRK)
- Kooperationen mit allen wichtigen Partnern und Akteuren

## 1.2 Verfolgung der Ziele durch:

- Verknüpfung der Expertise vor Ort mit bundesweiter Wirkung
- Auf unser Arbeitsfeld bezogene Qualifizierungen
- Erarbeiten von Erfolgsfaktoren für wirkungsvolle und nachhaltige kommunale Kinderpolitik
- Entwicklung gemeinsamer Standards und Arbeitshilfen sowie unterstützende Netzwerke für deren Umsetzung
- Konzertierte Lobby-, Öffentlichkeits- und Kampagnenarbeit
- Stellungnahmen zu den Lebenslagen und Bedürfnissen von Kindern
- Fachliche und politische Diskussionen
- Regelmäßigen fachlichen Austausch und die Stärkung der Arbeit vor Ort

## 1.3 Wesentliche Erkenntnisse

- „Nationaler Aktionsplan für ein kindergerechtes Deutschland 2005-2010“ (NAP) hat fünf Jahre lang zahlreiche Impulse gesetzt und die Arbeit vor Ort inspiriert
- Doch der Prozess muss fortgesetzt werden!
- Es gilt nach wie vor, kommunale, landes- und bundesweite Ziele, Projekte und Ideen für kindergerechte und kinderfreundliche Kommunen weiter zu verfolgen und zu konkretisieren!
- Nur durch eine verbesserte Zusammenarbeit der kinderpolitischen kommunalen Akteure untereinander und gemeinsam mit ihnen kann es gelingen, die Kinderrechte auf allen Ebenen zu verwirklichen.
- Dafür war es nötig, sich selbst zu organisieren und - allen Widrigkeiten zum Trotz – in die bundesweiten Diskussionen und Arbeitsprozesse mit einzusteigen.

## Erste Schritte der BAG

2011

Partner der bundesweiten Fachtagung für kommunale Kinderinteressenvertretungen des Deutschen Kinderhilfswerks sowie eigene Workshops

April 2012

2. BAG-Tagung am 26./27.04.2012 in Leipzig

Namensgebung: Eine Ergänzung des bestehenden Namens durch eine Unterzeile wird einstimmig befürwortet: **BAG Kommunale Kinderinteressenvertretungen - Netzwerk zur Umsetzung der Rechte des Kindes auf kommunaler Ebene**

Organisationsstruktur (vorerst): [Ernenstvorlage des Untertitelmasters durch Klicken bearbeiten](#)

- Koordinierungsgruppe: kommunikations-, arbeits- und entscheidungsfähig, ca. 8 Leute, durch die BAG mit Entscheidungsbefugnis ausstattet und dadurch funktionsfähig
- vorläufige Geschäftsstelle
- Sprecherin
- Jährliche/s BAG-Treffen - als Weiterbildung im Sinne eines Wissenstransfers
- Organigrammentwurf (auf Basis einer frei vereinbarten Kooperationsstruktur)

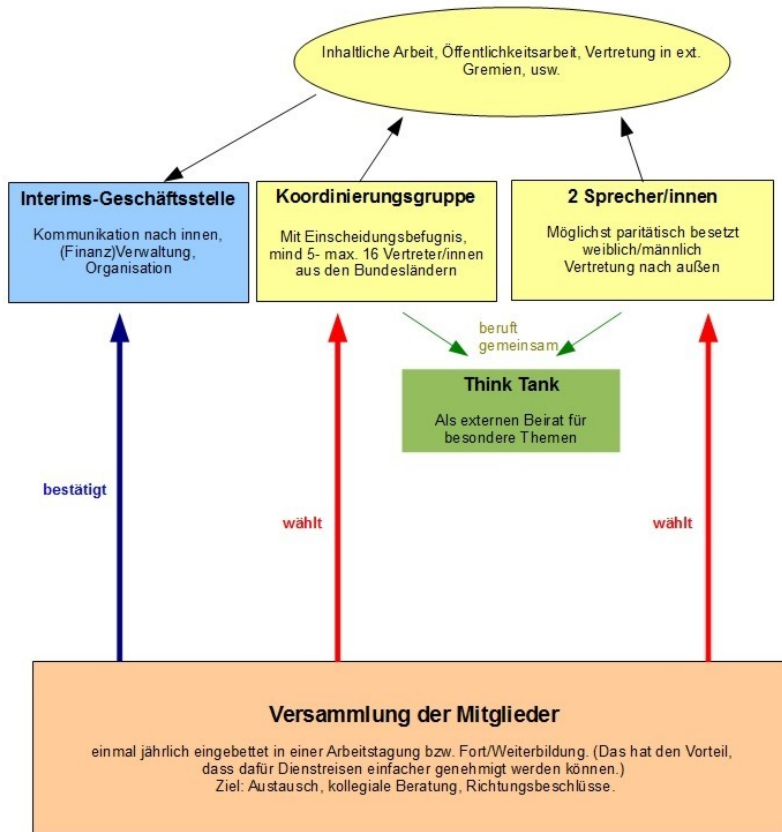
**Man kann in Kinder nichts hineinprügeln, aber vieles herausstreichen.  
(Astrid Lindgren)**



bundes  
arbeits  
gemeinschaft

kommunale  
**kinderinteressen**  
vertretungen

Netzwerk zur Umsetzung der Rechte  
des Kindes auf kommunaler Ebene



lurch Klicken bearbeiten

**Je länger der Mensch Kind bleibt, desto älter wird er.  
(Novalis, eigentlich Georg Philipp Friedrich Leopold Freiherr von Hardenberg)**

bundes  
arbeits  
gemeinschaft

kommunale  
**kinderinteressen**  
vertretungen

Netzwerk zur Umsetzung der Rechte  
des Kindes auf kommunaler Ebene

## Juni 2012

Gespräch mit Robert-Bosch-Stiftung am 15.06.2012 in Stuttgart

- RBS wünscht Zusammenarbeit mit BAG
- RBS sucht Unterstützer für Umsetzung des Förderprogramms „Wohlbefinden von Kindern“

Formatvorlage des Untertitelmasters durch Klicken bearbeiten  
Antrag auf Aufnahme als Mitglied in die National Coalition

**Ich würde fast sagen, ich lerne am meisten von meinen Kindern.  
(Richard Freiherr von Weizsäcker)**

**seit August 2012**

Mitorganisation Tagung Kinderrechte bzw. Kinder- und Jugendbeteiligung in  
Kommunen  
Leipzig 2014

Mitwirkung an „Call for Beteiligung“

Formatvorlage des Untertitelm



**Die Kinder werden häufig an Maßen gemessen, von denen die Eltern ein  
Leben lang geträumt haben. (Prof. Michael Marie Jung)**

bundes  
arbeits  
gemeinschaft

kommunale  
**kinderinteressen**  
vertretungen

Netzwerk zur Umsetzung der Rechte  
des Kindes auf kommunaler Ebene

## September 2012

Mitglied in der Sachverständigenkommission des Vereins „Kinderfreundliche Kommunen e.V.“

Aufnahme in National Coalition:

Die BAG Kommunale Kinderinteressenvertretungen wurde im September 2012 als ordentliches Mitglied in die National Coalition aufgenommen. „Auch wenn die BAG noch sehr jung ist und sich durch sehr einfache, flache, durchlässige und veränderbare Strukturen auszeichnet, dadurch aber auch bislang sehr effizient arbeiten konnte, war uns eine Aufnahme als Mitglied der National Coalition zu diesem frühen Zeitpunkt sehr wichtig,“ betonte die Koordinierungsgruppe in ihrem Aufnahmeantrag.

## Kinderfreundliche Kommune



unicef  
Gemeinsam für Kinder

Deutsches  
Kinderhilfswerk

**Wir müssen alles tun, um aus weinenden Kindern lachende zu machen!**  
**(Ingrid Streicher)**

## **Oktober/November 2012**

Erster Rundbrief der BAG

- eine der wichtigsten Rubriken „Aus den Kommunen“

Entwicklung Projektmanagement für 2013 auf Grundlage der Fördermittelzusage  
der Robert-Bosch-Stiftung

Formatvorlage des Untertitelmasters durch Klicken bearbeiten

Aufruf zur aktiven Mitarbeit in der BAG Kommunale Kinderinteressenvertretungen -  
Netzwerk zur Umsetzung der Rechte des Kindes auf kommunaler Ebene

**Viele Kinder, viele Sorgen. Kein Kind, keine Freude.  
(Marcus Tullius Cicero)**

### **Expertengespräch in der Kinderkommission des Deutschen Bundestages am 07.11.2012 - Forderungen:**

1. Bundesweite, unabhängige Monitoringstelle zur Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention in Deutschland sowie Kinderinteressenvertretungen auf Bundes-, Länder- und kommunalen Ebenen (einschließlich Beschwerde- und Ombudsfunktionen). Sie soll mit den aktiven Kommunen zusammenarbeiten.
2. Hilfe beim Aufbau und Unterstützung von alters- und entwicklungsgerecht funktionierenden, fest verankerten, miteinander kooperierenden Kinderinteressenvertretungen zur Umsetzung der Kinderrechte (einschließlich der Beteiligungsrechte) auf allen drei Ebenen: Kommunen, Bundesländer und Bundesebene sowie Förderung einer transparenten und durchlässigen Zusammenarbeit und Ko-Produktion.
3. Unterstützung beim Auf- und Ausbau anerkannter Curricula zur Aus- und Fortbildung im Feld „Partizipation“ auf den unterschiedlichsten Ebenen, insbesondere mit einheitlicher Zertifizierung (unter Berücksichtigung der bereits vorhandenen Konzepte, Erfahrungen und Angebote).
4. Weitere Unterstützung und Förderung von Ansätzen und Modellvorhaben zur didaktischen, methodischen und prozessualen Entwicklung des Feldes „Beteiligung von Kindern und Jugendlichen“. Nicht zuletzt im Bereich der alters- und entwicklungsgerechten Information und bei der Umsetzung von Anliegen und Forderungen von Kindern und Jugendlichen.
5. Verankerung des Dreiklangs Partizipation - Beschwerdemanagement - Ombudschaften über den Bereich „Kinderschutz“ hinaus (entsprechend Bundeskinderschutzgesetz).

**Jedes Kind gibt Zuversicht, daß die Zukunft Chancen hat.  
(Hermann Lahm)**

**Dezember 2012**

Pressemitteilung BAG

„Seit ihrer Gründung Ende 2010 ist die BAG zu einem gefragten Partner im Zusammenhang mit der Sicherung der UN-Kinderrechtskonvention auf kommunaler Ebene geworden. Als jüngstes Mitglied in der National Coalition zur Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention in Deutschland möchte die BAG Kinderinteressenvertretungen eine bessere Verzahnung von bundesweitem und kommunalem Wirken bei der Umsetzung der Rechte von Kindern und Jugendlichen erreichen. Als Vertreterin der BAG wurde zudem Jana Frädriich als Mitglied in der Sachverständigenkommission des Vereins „Kinderfreundliche Kommune e.V.“ ernannt, ihre Stellvertreterin ist Andrea Wagner aus Freiburg.

Mit Förderung durch die Robert Bosch Stiftung wird die BAG in den nächsten Monaten Empfehlungen und Qualitätsstandards erarbeiten, welche Anforderungen an Kinderinteressenvertretungen in den Kommunen gestellt werden sollten. Dies ist insbesondere auf dem Hintergrund von besonderer Bedeutung, dass der Bundestag jüngst beschlossen hat, Individualbeschwerden zuzulassen, wenn Kinder und Jugendliche sich in ihren Rechten nicht ernst genommen oder verletzt fühlen.“

**Kinder sehen in jede Richtung, aber wenn sie erwachsen werden, schauen sie nur noch geradeaus. (Anke Maggauer-Kirsche)**

bundes  
arbeits  
gemeinschaft

kommunale  
**kinderinteressen**  
vertretungen

Netzwerk zur Umsetzung der Rechte  
des Kindes auf kommunaler Ebene

## Seit Januar 2013

Entwicklung neuer Materialien zur Öffentlichkeitsarbeit der BAG

Kooperationsvereinbarung zwischen BAG und DKSB OV Leipzig e.V. (Förderung Robert-Bosch-Stiftung)

Formatvorlage des Untertitelmasters durch Klicken bearbeiten

Vorbereitung und Organisation BAG-Tagung Weimar (30.09./01.10.2013)

**Jedes Kind ist ein Original; erst allmählich entwickelt sich daraus ein Schablonenmensch. (Paul Güßfeldt)**



## Februar 2013

Treffen der Koordinierungsgruppe am 08.02.2013 in Leipzig  
u.a. Projekt Robert-Bosch-Stiftung (Projektmanagement und Projektplanung) /  
Kooperationsvertrag zwischen BAG und DKSB OV Leipzig e.V. (Antragsteller bei  
RBS) / Organigramm der BAG / Wiki-Plattform/ Online - Tools

BAG - Gratulationsschreiben an Frank Klingebiel (OBM Salzgitter) als neues  
Präsidiumsmitglied im Deutschen Städtetag

**Wir versuchen den Kindern ständig die Welt zu erklären, anstatt sie uns von  
ihnen erklären zu lassen. (Gudrun Kropp)**

## **März/April 2013**

Start Fragebogen zur wissenschaftlichen Erhebung

Treffen der Mitglieder der NC zur Gründung eines eigenen Vereins in Berlin

Zwischenbilanztagung „Allianz für die Jugend“ am 24./25. April in Berlin

- Ziel ist die Gründung einer Allianz für Jugend 2014
- Standpunkte seitens der BAG
  - Wir brauchen Kinder- und Jugendvertretungen!
  - Mehr Partizipation, Beschwerdemanagement und Ombudschaft!

**Die Kinder sind die besten Lehrmeister, die man wählen kann.  
(Johann Wolfgang von Goethe)**

bundes  
arbeits  
gemeinschaft

kommunale  
**kinderinteressen**  
vertretungen

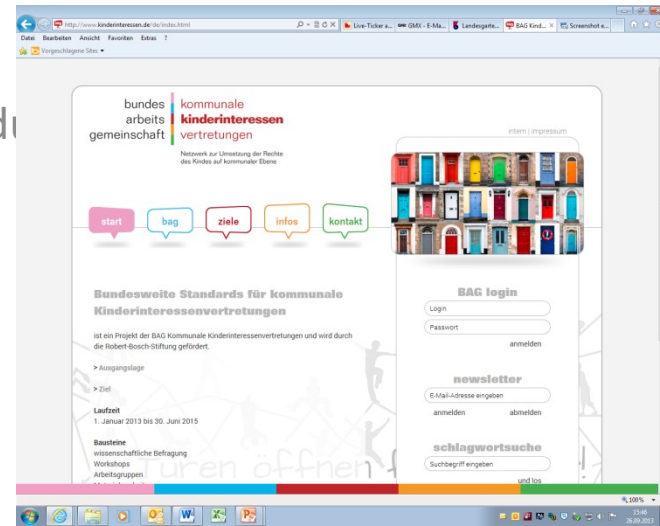
Netzwerk zur Umsetzung der Rechte  
des Kindes auf kommunaler Ebene

**Mai/Juni 2013**

Briefe an Oberbürgermeister der 7 Pilotkommunen im Projekt „Kinderfreundliche Kommunen“

NC Gründungsversammlung (Beitragsordnung / Vereinsvorstand)

Formatvorlage des Untertitelmasters der  
Start [www.kinderinteressen.de](http://www.kinderinteressen.de)



**Das Beste, was du deinem Kinde geben kannst, ist Zeit!**  
(Gorch Fock)

### **Workshop zur Vereinsgründung in Halle/Saale am 28. Juni 2013**

- bei Vereinsgründung wichtig: Marke - Service - Benefit
- welche Leistungen können wir anbieten?
- wo liegt der Mehrwert der BAG?
  - Fortbildungen
  - Vernetzung
  - konkrete Leistung Jahrestagung mit fachlichem Input
  - Lobbyarbeit, Beratung von Politik vor der Einrichtung kommunaler Kinderinteressenvertretungen
  - Beratung/Begleitung/Coaching für Kommunen bei Einrichtung und Betrieb kommunaler Kinderinteressenvertretungen
  - Zugänge zu Projekten
  - Entwicklung eigenständiger Themen
  - gemeinsame Publikationen/Arbeitsmaterialien mit Vorzügen für Mitgliedern Thementage
  - Kooperationen mit Verlagen und anderen Unternehmen, die Rabatte für Mitglieder anbieten
  - Servicebereich für Mitglieder auf Homepage

**Kinder sind die ernstesten Menschen auf der Welt, vielleicht die einzigen, denen alles ernst ist. (Otto Stoessl)**

## August 2013

KoG-Treffen am 02.08. in Weimar

u.a. Empfehlung durch wissenschaftliche Begleitung:

Typologisierung von Kinderbeauftragten erstellen bzw. schärfen

Visitenkarten für BAG-Mitglieder

Formatvorlage des Untertitelmasters durch Klicken bearbeiten

Einladung zur Versammlung der Mitglieder der Bundesarbeitsgemeinschaft

Kommunale Kinderinteressenvertretungen - Netzwerk zur Umsetzung der Rechte  
des Kindes auf kommunaler Ebene

**Ein Kind sollte keine Beleidigungen hören. Nur so erwirbt es, heranwachsend,  
Selbstachtung. (Friedrich Engels)**

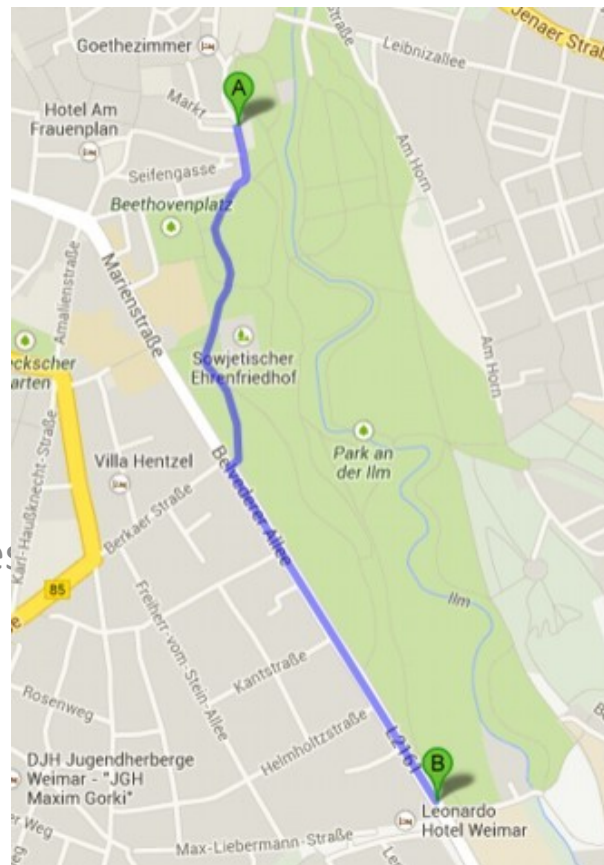
bundes  
arbeits  
gemeinschaft

kommunale  
**kinderinteressen**  
vertretungen

Netzwerk zur Umsetzung der Rechte  
des Kindes auf kommunaler Ebene

September 2013

Formatvorlage des ... n bearbeiten



Die Kinder sind das Gewissen der Eltern.  
(Theodor Toeche-Mittler)

bundes  
arbeits  
gemeinschaft

kommunale  
**kinderinteressen**  
vertretungen

Netzwerk zur Umsetzung der Rechte  
des Kindes auf kommunaler Ebene

### **Kontakt**

BAG Kommunale Kinderinteressenvertretungen  
c/o Leipziger Kinderbüro  
Rietschelstraße 2  
04177 Leipzig  
Telefon: 0341 / 33 75 666  
Telefax: 0341 / 33 75 659  
E-Mail: [info@kinderinteressen.de](mailto:info@kinderinteressen.de)

### **Ansprechpartner\_innen**

Jana Frädrich - Sprecherin der BAG, Kinderbeauftragte der Landeshauptstadt München

[jana.fraedrich@kinderinteressen.de](mailto:jana.fraedrich@kinderinteressen.de)

Pia Yvonne Schäfer - Projektleitung BAG-Projekt, Drehscheibe Kinder- und Jugendpolitik Berlin der Stiftung SPI

[pia-yvonne.schafer@kinderinteressen.de](mailto:pia-yvonne.schafer@kinderinteressen.de) und [bag-projekt@kinderinteressen.de](mailto:bag-projekt@kinderinteressen.de)

### **KOG-Mitglieder:**

Sylvia Fiedler, Kinder- und Familienbeauftragte der Stadt Salzgitter

Andrea Koors, Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt Bonn

Sabine Mandel, Stadt Verden (Aller) Fachbereich Bildung und Kultur

Mirko Petrick - Kinder- und Jugendbeauftragter der Stadt Halle (Saale)

Sina Solaß, Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt Weimar

Andrea Wagner, Leiterin des Kinderbüros der Stadt Freiburg (i. Breisgau)

**Kinder erleben nichts so scharf und bitter wie Ungerechtigkeit.  
(Charles Dickens)**

### **Kontakt**

BAG Kommunale Kinderinteressenvertretungen  
c/o Leipziger Kinderbüro  
Rietschelstraße 2  
04177 Leipzig  
Telefon: 0341 / 33 75 666  
Telefax: 0341 / 33 75 659  
E-Mail: [info@kinderinteressen.de](mailto:info@kinderinteressen.de)

### **Sprecherin:**

Jana Frädlich - Sprecherin der BAG, Kinderbeauftragte der Landeshauptstadt München  
[jana.fraedrich@kinderinteressen.de](mailto:jana.fraedrich@kinderinteressen.de)

### **Projektleitung Standards:**

Pia Yvonne Schäfer - Projektleitung BAG-Projekt, Drehscheibe Kinder- und Jugendpolitik Berlin der Stiftung SPI  
[pia-yvonne.schaefer@kinderinteressen.de](mailto:pia-yvonne.schaefer@kinderinteressen.de) und [bag-projekt@kinderinteressen.de](mailto:bag-projekt@kinderinteressen.de)

### **KOG-Mitglieder:**

Sylvia Fiedler, Kinder- und Familienbeauftragte der Stadt Salzgitter  
Andrea Koors, Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt Bonn  
Sabine Mandel, Stadt Verden (Aller) Fachbereich Bildung und Kultur  
Mirko Petrick - Kinder- und Jugendbeauftragter der Stadt Halle (Saale)  
Sina Solaß, Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt Weimar  
Andrea Wagner, Leiterin des Kinderbüros der Stadt Freiburg (i. Breisgau)

**Kinder erleben nichts so scharf und bitter wie Ungerechtigkeit.  
(Charles Dickens)**



bundes  
arbeits  
gemeinschaft

kommunale  
**kinderinteressen**  
vertretungen

Netzwerk zur Umsetzung der Rechte  
des Kindes auf kommunaler Ebene

## 4. Ausblick:

**Es gibt viel zu tun!**

**Packen wir es gemeinsam an!**

**Jeder an seiner Stelle, mit seinen Kompetenzen und Stärken – aber doch auch zusammen.**

**Kinder erleben nichts so scharf und bitter wie Ungerechtigkeit.  
(Charles Dickens)**